



Gebrauchsinformation: Information für Anwender



Arnica-Salbe N

Wirkstoff: Arnica montana ex planta tota 3a Urtinktur

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach Anwendung dieses Arzneimittels nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Arnica-Salbe N und wofür wird sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Arnica-Salbe N beachten?
3. Wie ist Arnica-Salbe N anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Arnica-Salbe N aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Arnica-Salbe N und wofür wird sie angewendet?

Arnica-Salbe N ist ein homöopathisches Arzneimittel.

Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Arnica-Salbe N beachten?

Arnica-Salbe N darf nicht angewendet werden:

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Arnica montana (Bergwohlverleih) oder anderen Korbblütlern (Chrysanthenen oder Schafgarbe) oder sonstigen Bestandteilen der Salbe sind.
- auf vorgeschädigter Haut (Verletzungen, Verbrennungen, Ekzeme) oder überempfindlicher atopischer Haut (z. B. bei Neurodermitis).
- in der Schwangerschaft.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Arnica-Salbe N ist erforderlich:

Cetylstearylalkohol (Bestandteil der Salbengrundlage) kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte medizinischer Rat eingeholt werden.

Bei Anwendung von Arnica-Salbe N mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel anzuwenden.

Eine Beeinflussung der Wirkung von Arnica-Salbe N durch andere Arzneimittel ist bisher nicht bekannt.

Bei Anwendung von Arnica-Salbe N zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Das Arzneimittel darf in der Schwangerschaft nicht angewendet werden.

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

3. Wie ist Arnica-Salbe N anzuwenden?

Falls nicht anders verordnet, ist die übliche Anwendung:

Die Salbe sollte 1- bis 2-mal täglich auf die betroffenen Stellen aufgetragen werden. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendungen zu reduzieren.

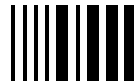
Sie sollten die Salbe äußerlich dünn auftragen und leicht einmassieren. Der Kontakt mit Augen und Schleimhäuten sowie offenen Wunden soll vermieden werden.

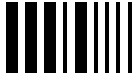
Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Wenn Sie die Anwendung von Arnica-Salbe N abbrechen

Es sind keine schädlichen Auswirkungen zu erwarten, wenn Sie die Anwendung von Arnica-Salbe N abbrechen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.





4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann die Salbe Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig: mehr als 1 von 10 Behandelten

Häufig: mehr als 1 von 100 Behandelten

Gelegentlich: mehr als 1 von 1000 Behandelten

Selten: mehr als 1 von 10 000 Behandelten

Sehr selten: 1 oder weniger von 10 000 Behandelten einschließlich Einzelfälle

Bei Anwendung Arnica-haltiger Zubereitungen auf der Haut treten häufig allergische Reaktionen in Form von Juckreiz und Hautrötungen mit Bläschenbildung (Ekzeme) auf, meist infolge vorbestehender Allergien oder wegen so genannter Kreuzreaktionen bei Überempfindlichkeit gegen andere Korbblütler wie z. B. Chrysanthenen. Häufige und länger dauernde Anwendung kann die Neuentstehung von Allergien gegen Arnica fördern.

Hinweis: Bei Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Arnica-Salbe N aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Haltbarkeit nach Anbruch: 6 Monate

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Arnica-Salbe N enthält

Der Wirkstoff ist: Arnica montana ex planta tota 3a Urtinktur 1,0 g in 10 g Salbe.

Die sonstigen Bestandteile sind: Gereinigtes Wasser, Emulgierender Cetyl-

stearylalkohol (Typ A) (Ph.Eur.), Dickflüssiges Paraffin, Weißes Vaseline, Octyldodecanol (Ph.Eur.), Benzylalkohol (Konservierungsmittel).

Wie Arnica-Salbe N aussieht und Inhalt der Packung

Arnica-Salbe N ist eine grünweiße Salbe zur Anwendung auf der Haut.

Packung mit 25 g und 50 g Salbe

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Deutsche Homöopathie-Union

DHU-Arzneimittel GmbH & Co. KG

Ottostraße 24, 76227 Karlsruhe

info@dhu.de

Reg.-Nr.: 2503491.00.00

Apothekenpflichtig

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Februar 2017.

Sie haben ein homöopathisches Arzneimittel der DEUTSCHEN HOMÖOPATHIE-UNION (DHU) erhalten. Dieses Arzneimittel ist nach den Vorschriften des Europäischen Arzneibuches, des offiziellen Homöopathischen Arzneibuches (HAB) der Bundesrepublik Deutschland und den internationalen Richtlinien für eine sorgfältige Herstellung (GMP) angefertigt worden. Besonderen Wert legen wir dabei auf die Handverschüttelung bei der Potenzierung unserer Arzneimittel.

Die DEUTSCHE HOMÖOPATHIE-UNION verfügt über jahrzehntelange Erfahrung und Tradition in der Herstellung von homöopathischen Arzneimitteln.

Patienten und Therapeuten in der ganzen Welt nutzen diese Präparate, weil sie sich auf die gleich bleibende Qualität unserer Arzneimittel "Original DHU" verlassen können. Nach den Grundsätzen der Homöopathie erfolgt jede Behandlung mit einem individuell auf den Patienten und sein jeweiliges Krankheitsbild abgestimmten Arzneimittel. Dabei können gleiche Mittel durchaus bei Patienten mit unterschiedlichen Erkrankungen eingesetzt werden. Die gesetzlichen Bestimmungen tragen dieser Besonderheit der Homöopathie Rechnung. Sie legen fest, dass für registrierte homöopathische Arzneimittel keine allgemein gültigen "Anwendungsgebiete" angegeben werden dürfen, wie Sie es von anderen Arzneimitteln gewohnt sind.

Die Therapie mit homöopathischen Arzneimitteln ist eine Reiz- und Regulatio-
nsotherapie. Sie regt die körpereigenen Selbstheilungskräfte an.

Homöopathische Arzneimittel erhalten Sie ausschließlich in der Apotheke.

Wir wünschen Ihnen eine gute Besserung.

DHU - ein Name steht für Homöopathie.

